

„Klasse 2000“: Grundschul Kinder stark machen

Bürgerstiftung unterstützt Marienschule

-wer SEPPENRADE. Seit nun schon vier Jahren beteiligt sich die Mariengrundschule an dem Projekt „Klasse 2000“. Dabei geht es darum, den Kindern im Verlauf von vier Schuljahren die Themenbereiche Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtprävention zu vermitteln.

Finanziert wird das Projekt – das bundesweit seit 1991 schon 1,1 Millionen Grundschul Kinder erreicht hat – über Sponsoren. Dazu zählte in Lüdinghausen bislang der Lions Club. Künftig ist auch die Bürgerstiftung Lüdinghausen mit im Boot und unterstützt diese Aktivitäten mit 1100 Euro pro Jahr.

Über dieses Engagement

freut sich nicht nur Konrektorin Stefanie Krüger, sondern auch Maike Westrich, Fördervereinsvorsitzende der Schule, und der Elternpflegschaftsvorsitzende und Detlev Gottwald. „Das Projekt passt gut in unser Schulprogramm“, erklärte Stefanie Krüger im Rahmen eines Pressegesprächs.

Das Projekt „Klasse 2000“ sei nachhaltig angelegt, sagte Helmut Kortekamp vom Lüdinghauser Lions Club. Mit Prävention müsse man früh anfangen. Das Projekt sei das bundesweit beste seiner Art. Die verschiedenen Bausteine erläuterte Petra Suer-Meiners, Klasse 2000-Regional-Koordinatorin. Während es im ersten Schuljahr darum



Die Kinder der Klassen 1a und 1b haben den ersten Durchgang des Projekts Klasse 2000 in diesem Schuljahr durchlaufen. Gemeinsam mit den Sponsoren, Elternvertretern, ihren Lehrerinnen und der Konrektorin stellten sie sich dem Fotografen.

Foto: wer

gehe, sogenannte „Bewegungsräuber“ wie etwa den Fernseher oder die Rolltreppe aufzuspüren und Tipps für eine gesunde Ernährung zu geben, stehe in der zweiten Klasse der Weg der Nah-

rung durch den Körper im Vordergrund. Die dritten Jahrgänge beschäftigen sich mit dem Thema Gewalt. Da, so Suer-Meiners, gehe es um den angemessenen Umgang miteinander, wie Angst oder

Wut ausgedrückt werden. In der vierten Klasse steht das Gehirn im Mittelpunkt: Was braucht es, um gut lernen zu können, wie reagiert es auf zu viel Fernsehen oder Computerspiel?